

Fußballschulmannschaft WK II männlich gewinnt alle Spiele beim Kreisfinale



Herzliche Glückwünsche

für den **1. Platz** beim **Kreisfinale** am 25.04.23 in Zella-Mehlis (Schöne Aussicht) und somit für die Qualifizierung zum Schulamtsfinale am 11.05.23 in Saalfeld gehen an

Anton Bach (Kl. 8a), Colin König (Kl. 8b), Alwin Förster (Kl. 8c), Magnus Hötzel (Kl. 8c), Oscar Machleidt (Kl. 9a), Kiet Gia Vu (Kl. 9a), Louis Thomas (Kl. 9b), Denis Bors (Kl. 9c), Colin Forkel (Kl. 9c), Alex Pfestorf (Kl. 9c), Alwin Triebel (Kl. 9c), Marek Wetzl (Kl. 9c), Leonard Habura (Kl. 10b), Marc Jasper (Kl. 10b), Tom Jasper (Kl. 10b) und Matti Wirthwein (Kl. 10c).

Turnierverlauf

Es nahmen die drei Mannschaften Regelschule Zella-Melis, Regelschule Schmalkalden und Friedrich-König-Gymnasium Suhl am Kreisfinale teil, wobei alle Mannschaften in Hin- und Rückrunde gegeneinander antraten. Folglich hatten alle Teams vier Spiele zu absolvieren. Die Spielzeit pro Spiel betrug 20 Minuten.

Spiel 1 gegen Regelschule Schmalkalden:

Unsere Mannschaft startete von Beginn an spielbestimmend mit einigen guten Tormöglichkeiten, leider ohne zählbaren Erfolg. Häufig wird im Fußball die schlechte Chancenauswertung bestraft, nur an diesem Tag sollte das Quäntchen Glück auf unserer Seite

stehen, sodass in der zwölften Spielminute ein sehenswerter Kopfball der Schmalkaldener Jungs an die Latte prallte. Fast im Gegenzug wurde uns ein Elfmeter zugesprochen. Diesen verschoss Kiet unglücklich an den linken Außenpfosten. Es schien so, dass keiner Mannschaft ein Tor vergönnt sein sollte. Allerdings erhöhte unser Team die letzten fünf Minuten immer mehr den Druck, sodass es zu weiteren gefährlichen Strafraumaktionen kam. Eine davon führte zu einem zweiten berechtigten Elfmeterpfeiff. Tom schnappte sich den Ball und verwandelte den Elfmeter rechts oben zum verdienten 1:0 Siegtreffer.

Spiel 2 gegen Regelschule Zella-Mehlis:

Auch im zweiten Spiel haben wir von Beginn an Druck aufgebaut, nur leider haben wir auch diesmal unsere ersten beiden hochkarätigen Chancen liegen gelassen. Das lag allerdings auch an dem glänzend reagierenden gegnerischen Torwart. Nach einer cleveren Freistoßvariante der Zwillingbrüder Tom und Marc wurde der Bann jedoch gebrochen und Tom konnte uns 1:0 in Führung schießen. Anschließend wurde unsere Dominanz immer stärker, sodass die Regelschule Zella-Mehlis nichts mehr entgegen zu setzen hatte. Die Folge waren die Treffer zum 2:0 erneut durch Tom nach Vorlage von Louis, das 3:0 durch Louis nach guter Vorarbeit von Kiet und das 4:0 durch Anton nach einem Querpass von Alwin Förster.

Spiel 3 gegen Regelschule Schmalkalden:

Im Vergleich zum ersten Spiel gegen die Regelschule Schmalkalden verwerteten unsere Suhler Jungs gleich ihre ersten Tormöglichkeiten, sodass das Spiel recht schnell entschieden war. Beim 4:0 Sieg trugen sich Louis und Alwin Förster jeweils doppelt in die Torschützenliste ein. Dabei profitierte Louis von den Zuspielen Toms und Kiets, während Alwin Förster das 3:0 mit einem schönen Schlenzer und das 4:0 nach sehenswerter Vorarbeit von Alwin Triebel erzielte.

Spiel 4 gegen Regelschule Zella-Mehlis:

Schon vor dem letzten Spiel stand fest, dass unsere Mannschaft Turniersieger war und beim Schulamtsfinale in Saalfeld antreten durfte. Nichtsdestotrotz wollte man die lupenreine Weste ohne Unentschieden oder Niederlage beibehalten. Diese Aufgabe stellte sich jedoch schwerer heraus als beim vorherigen Spiel gegen die RS Zella-Mehlis. Das lag zum einen an der Entscheidung des Schulmannschaftsbetreuers Herrn Herl, einige Leistungsträger zu Beginn zu schonen, um den Mannschaftskameraden noch mehr Spielzeit zu geben. Zum anderen war der Spielverlauf zunächst unglücklich. Schließlich gerieten wir nach einem scharfen Freistoß

mit 0:1 in Rückstand. Daraufhin wurden etliche Tormöglichkeiten vergeben. Um zumindest ohne Niederlage das Turnier zu beenden, wurde die letzten fünf Minuten die Viererkette aufgelöst und auf Dreierkette umgestellt. Durch diese Maßnahme konnte unser Team noch mehr Druck entwickeln. Gedreht wurde das Spiel letztendlich allerdings durch zwei hervorragende Einzelaktionen. Nach einer Flanke von Alwin Triebel nahm Colin den Ball sehenswert mit dem Oberschenkel an und schloss wuchtig mit einem Dropkick zum 1:1 in die linke Ecke ab. Beim umjubelten 2:1 Siegtreffer in der letzten Spielminute konnte sich Tom über außen gut durchsetzen und legte dann uneigennützig zu Anton quer, welcher den Ball über die Linie drückte. Diese letzte Aktion war sinnbildlich für den Teamgeist der Mannschaft, welcher sich noch mehr beim Schulamtsfinale am 11.05.23 in Saalfeld zeigen sollte (siehe Bericht unten).

i. A. aller Sportlehrer

S. Herl

Fußballschulmannschaft WK II männlich holt sich auch den Titel beim Schulamtsfinale



Herzliche Glückwünsche

für den **1. Platz** beim **Schulamtsfinale** am 11.05.23 in Saalfeld gehen an

Anton Bach (Kl. 8a), Colin König (Kl. 8b), Alwin Förster (Kl. 8c), Magnus Hötzel (Kl. 8c), Oscar Machleidt (Kl. 9a), Kiet Gia Vu (Kl. 9a), Louis Thomas (Kl. 9b), Denis Bors (Kl. 9c), Colin Forkel (Kl. 9c), Alex Pfestorf (Kl. 9c), Alwin Triebel (Kl. 9c), Michal Cernak (Kl. 9c), Marc Jasper (Kl. 10b), Tom Jasper (Kl. 10b) und Matti Wirthwein (Kl. 10c).

Turnierverlauf

Es nahmen die fünf Mannschaften Regelschule Neusitz, Henfling-Gymnasium Meiningen, Gymnasium-Georgianum-Hildburghausen, Hermann-Pistor-Gymnasium Sonneberg und Friedrich-König-Gymnasium Suhl am Schulamtsfinale teil. Alle Teams traten einmal gegeneinander an. Die Spielzeit pro Spiel betrug 2 x 10 min.

Spiel 1 gegen Regelschule Neusitz:

Wir wussten, dass ein guter Start ins Turnier enorm wichtig ist. Demensprechend motiviert gingen wir gegen die RS Neusitz in das Spiel. Dies sollte sich mit einem 2:0 Sieg bezahlbar machen. Die Torschützen waren hierbei Tom und Alwin Förster. Allerdings müssen auf jeden Fall noch zwei sehr starke Abwehraktionen von Alwin Triebel und Denis erwähnt werden, welche in aller höchster Not den Ausgleich verhinderten.

Spiel 2 gegen Henfling-Gymnasium Meiningen:

Bereits im zweiten Spiel wurde uns vor Augen geführt, dass das fußballerische Niveau beim Schulamtsfinale im Vergleich zum Kreisfinale deutlich höher war. Fast alle Begegnungen waren annähernd auf Augenhöhe. So kassierten wir aufgrund einer verschlafenen Anfangsphase das 0:1. Bei der geringen Spielzeit von 2 x 10 min und einem gut verteidigenden Gegner war es schwer noch wichtige Punkte einzufahren. Zwar bemühten wir uns redlich, nur die Durchschlagskraft fehlte zunächst. Nach einer weiteren Unkonzentriertheit im Abwehrverhalten mussten wir zwei Minuten vor Schluss nach einem Konter sogar noch das 0:2 hinnehmen. Zumindest wurde das ständige Anrennen auf das gegnerische Tor noch mit einem Elfmeter für uns belohnt, als ein Torschuss mit der Hand abgeblockt wurde. Tom verwandelte diesen sicher, konnte jedoch auch nicht die erste und letztlich auch einzige Niederlage unserer Mannschaft verhindern.

Spiel 3 gegen Gymnasium-Georgianum Hildburghausen:

Nach der Niederlage im vorherigen Spiel, waren wir in Zugzwang und wussten, dass wir unbedingt gewinnen müssen, um noch gute Chancen auf den Turniersieg zu haben. Diesmal war auch das Spielglück auf unserer Seite. Wir konnten nämlich nach einem Torwartfehler und darauffolgenden Abstauber durch Louis mit 1:0 in Führung gehen. Dabei bewies Louis seinen guten Torrieher. Der spielentscheidende 2:0 Siegtreffer fiel vier Minuten vor Schluss durch Marc. Dieses Tor war zudem noch sehr sehenswert, da dem Treffer eine glänzende Kombination über Kiet und Michal vorausging.

Spiel 4 gegen Hermann-Pistor-Gymnasium Sonneberg:

Die Konstellation vor dem letzten Spiel war an Spannung kaum zu überbieten. Aufgrund der Ergebnisse der anderen Partien, reichte uns ein Unentschieden gegen Sonneberg, um den direkten Vergleich mit Sonneberg und Hildburghausen für uns zu entscheiden. Das

Gymnasium aus Sonneberg konnte jedoch mit einem Sieg gegen uns auch noch Gruppensieger werden und somit den Titel gewinnen. Zudem galt das Hermann-Pistor-Gymnasium Sonneberg als Turnierfavorit. In diesem Spiel konnten aber wir uns verdient aufgrund einer hervorragenden Mannschaftsleistung durchsetzen. Wirklich jeder kämpfte für jeden, sodass wir nahezu keine Torchance zuließen und selber immer wieder Nadelstiche nach vorne setzten. Der Fußballgott wollte uns wohl für diesen unermüdlichen Einsatz belohnen. So kam es, wie es kommen musste. Mit einem wahrhaftigen Traumtor erzielte Tom sechs Minuten vor Schluss den 1:0 Siegtreffer. Dabei nahm er nach einer Ecke den Ball von 17 Meter direkt mit einem Dropkick. Dieser schlug daraufhin im Winkel ein. Aufgrund der starken Abwehrkette um Matti, Colin, Alwin Triebel und Denis ließen wir die letzten Spielminuten auch nichts mehr zu und hatten sogar noch weitere Tormöglichkeiten zum 2:0. Das war uns jedoch völlig egal, da wir auch so das Schulamtsfinale für uns entscheiden konnten. Der Jubel war riesengroß, zumal dies uns die wenigsten zu Beginn des Turniers zugetraut hatten. Schließlich gab es auch etliche Spieler in der Mannschaft, die in anderen Sportarten aktiv sind.



i. A. aller Sportlehrer

S. Herl

Weitere Siegerbilder





